

Grüne Tomaten

BraveStarr

Von Meg-Giry

Kapitel 16: Teil 31 + 32

Grüne Tomaten – Teil 31

Commander Gray Radix vergrub seine Nase tief in den Akten der Carrion Bunch. Nach seiner Niederlage in der Bank war er erstaunlich ruhig geblieben – zu ruhig. Besonders, da sich alle bei Brave Starr und Thirty für die Rettung bedankten, aber niemand ihn gross beachtete.

„Das gefällt mir nicht, Partner. Der Plant etwas.“ Die Stimme des Deputys war ungewohnt leise und besorgt.

Brave Starr nickte und trat auf seine Vorgesetzten zu. „Commander, vielleicht sollte ich ihnen etwas über die Carrion Bunch erklären.“

„Ja Marshall. Zum Beispiel weshalb diese Akten so Lückenhaft sind.“

„Lückenhaft?“ echote Thirty-Thirty ungläubig.

„Eine Bande solcher Übeltäter und nirgends ist eine Anklage wegen schwerer Körperverletzung?! Wer soll das glauben. Einzig Tex Hex hatte eine Anklage, aber die ist vor ihrer Zeit. Ich frage mich wirklich, ob sie ihre Arbeit richtig machen, MARSHALL!“

„Nun hören sie aber mal, sie möchtegern...“

„Schon gut Big Partner.“ Mit betont ruhiger Stimme, schnitt Brave Starr seinem vor Zorn schnaubenden Deputy das Wort ab. „Es gibt keine Anklagen, da Niemand eine erhoben hat. Ich kann ihnen Bestätigen, dass bei den Überfällen der Carrion Bunch selten jemand ernsthaft verwundet wurde.“

Radix setzte ein grimmiges Gesicht auf. Überdeutlich war zu erkennen, dass er seinen Untergebenen nicht glaubte. „Und was ist mit alle Leuten die er Verhex hat?“ grollte er schliesslich.

„ALLE wurden zurückverwandelt und abgesehen von etwas geknicktem Stolz, bereitet dies niemandem Schaden.“ Brave Starr betonte das Wort Stolz besonders und blickte dabei in die Augen des Commanders. Darin flammte für einen Augenblick erneut Zorn auf.

So ruhig wie möglich versuchte der Marshall anschliessend seinem Vorgesetzten zu erklären, dass der eigentliche Feind Stampede sei.

Doch obwohl auch Thirty-Thirty sich in Überzeugungsarbeit (ohne Sarah-Jane) und Erklärungen versuchte, stiessen sie auf Taube Ohren. Es sah ganz danach aus, als

suche der Commander RACHE.

Besonders auf Vipra und Tex Hex schien sich sein Hass zu konzentrieren.

Grüne Tomaten – Teil 32

Mit einem breiten, hämischen Grinsen beendete Commander Gray Radix den Funkspruch. Das waren gute Nachrichten, sehr gute sogar.

Nach allem was er von der Carrion Bunch wusste, hatten sie eine Vorliebe für Kerium UND Zauberutensilien. Nicht nur, dass der Keriumfrachter einen Tag früher kam passte ihm, nun hatte er auch von dem mächtigen Zauberamulett in dessen Ladung erfahren.

Für diesen ausgezeichneten Köder, brauchte der Commander nun nur noch die Falle anzupassen. Die Mäuschen würden bestimmt zum Speck finden, und wenn er dazu selber Insider Informationen weiterleiten musste.

Besonders dass der Marshall mit beide Deputies gerade auf Patrouille war vereinfachte die Sache. Radix würde sich auch nicht die Mühe machen, die Informationen weiter zu leiten. Denn je weniger Zeugen er für sein Vorhaben hatte, desto besser.

Seine Leute, eine eingeschworene Truppe von vier Mann, die nur ihm loyal war, hatte Gray vor Tagen schon angeordnet. Dem Hauptquartier hatte er, wieder einmal, eine Lügegeschichte aufgetischt und neben bei noch gleich Brave Starr als unfähig gemeldet.

„Sag mal Partner, weshalb schickt der Commander uns alle noch mal in diesen Teil der Wüste?“ grummelte Thirty-Thirty.

„Wegen der Meldung, von den Unruhen bei der neuen Keriummine, Big Partner. Mach dir keine Sorgen. Es wird schon nichts passieren. Die Soldaten kann er auch ohne uns in Empfang nehmen und auf die Ankunft des Frachters sind wir ja wieder in der Stadt“, versuchte Brave Starr ihn und sich zu beruhigen. Dennoch wurde er sein ungutes Gefühl nicht los. „Ich hätte zumindest Fuzz dort lassen sollen und ein Auge auf Radix zu halten...“ dachte er.

„Los Deputies, je eher wie bei der Mine sind desto schneller können wir wieder heim!“